

Berufliche/Wissenschaftliche Tätigkeit/ Lehrtätigkeit

Seit 2015	Professorin am Institut Integration und Partizipation an der Hochschule für Soziale Arbeit /FHNW mit den Schwerpunkten Alter – Biographiearbeit - Migration
2008 - 2015	Professorin am Institut Sozialplanung und Stadtentwicklung an der Hochschule für Soziale Arbeit /FHNW Aufbau der Schwerpunkte Alter – Biographiearbeit – Migration
2006 - 2008	Co-Leitung des Instituts Lehre Soziale Arbeit Basel an der Hochschule für Soziale Arbeit /FHNW
2004 - 2006	Co-Leitung des Instituts Lehre am Departement Soziale Arbeit an der Hochschule für Pädagogik und Soziale Arbeit beider Basel
2001 - 2004	Leitung der Abteilung Sozialarbeit und Sozialpädagogik im Vollzeit- und im Teilzeitmodus an der Fachhochschule beider Basel
2001	Ernennung zur Professorin (FH)
1998 - 2001	Dozentin an der Höheren Fachschule beider Basel für das Fach allgemeine Pädagogik /Erwachsenenbildung und ausserschulische Jugendbildung
1996 - 1997	Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Erwachsenenbildung und außerschulische Jugendbildung , Fachbereich Erziehungswissenschaften an der Westf. Wilhelms-Universität Münster
1992 - 1997	Lehrbeauftragte an den Universitäten Heidelberg, Tübingen, Münster, Göttingen, Bochum, Fribourg (Fachbereich Katholische Theologie)
1986 - 1990	Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Lehrerbildung an der Kath.-Theol. Fakultät der Westf. Wilhelms-Universität Münster im Fach systematische Theologie..

Ausbildung

1998 Universitäts-Diplom in Erziehungswissenschaften, Schwerpunkt
Erwachsenenbildung und ausserschulische Jugendbildung mit den Nebenfächern
Soziologie und Psychologie;
Studium der Fächer Judaistik, Kulturwissenschaften und Geschichte ohne
Abschluss.

- 1987 Zertifikat der Gesellschaft für wissenschaftliche Gesprächspsychotherapie im Fach Klientenzentrierte Gesprächsführung
- 1986 Erste Staatsprüfung für das Lehramt (Sek. II) in den Fächern Religionslehre und Philosophie sowie für das Lehramt (Sek. I) im Fach kath. Religionslehre
- 1985 Universitäts-Diplom in katholischer Theologie

Mitwirkung in Gremien und Arbeitsgruppen, Mandate (Auswahl)

- **Leitung des Arbeitsausschusses Jugend- und Erwachsenenbildung beim Deutschen Koordinierungsrat der Gesellschaften für christlich-jüdische Zusammenarbeit.**
- **Vorstandsmitglied des Koordinierungsrates der Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Deutschland**
- **Mitglied der Arbeitsgruppe psychische Gesundheit im Alter bei Publik Health Schweiz**
- **Mitglied des Religionsgerontologischen Arbeitskreises am Zentrum für Gerontologie an der Universität Zürich**
- **Mitglied des Nationalen Forums Migration und Alter Schweiz**
- **Co-Präsidentin des Netzwerks Erzählcafé Schweiz**

Veröffentlichungen

Kohn, Johanna (1983). Wenn das Lernen wieder Spaß macht. Zur Theorie und Praxis mobiler Freizeitpädagogik, in: Grabbe, H./Nahrstedt, W. (Hg.), Freizeitpädagogik. Zeitschrift für kritische Kulturarbeit, Freizeitpädagogik und Tourismusforschung, Januar/April 1983

Kohn, Johanna (1986). Hashoah. Christlich-jüdische Verständigung nach Auschwitz. Mainz/München.

Kohn, Johanna /Metz, Johann Baptist (1986). "Auschwitz", in: U. Ruh, D. Seeber, R. Walter (Hrsg.), Handwörterbuch religiöser Gegenwartsfragen. Freiburg/Basel/Wien, 34-38.

Kohn, Johanna (1987). "Christlicher Feminismus nach Auschwitz. Aspekte einer geschichtlichen Selbstvergewisserung", in: C. Schaumberger (Hrsg.), AnFragen 1. Diskussionen Feministischer Theologie. Münster, 47-58.

Kohn, Johanna (1989). "Mutter. Tochter. Gott", Concilium 226, 1008-1020.

Kohn, Johanna (1990). "Weil wir uns erinnern wollen. Perspektiven feministischer Theologie zur Überwindung des Antijudaismus", Orientierung 54, 189-191.

Kohn, Johanna (1991). "Antijudaismus - Kehrseite der Christologie?", FAMA. Feministisch-theologische Zeitschrift 6, 5-7.

Kohn, Johanna (1991). "'Alles, was uns geschieht, kann der ganzen Menschheit geschehen'. Schwierigkeiten und Errungenschaften der christlich-jüdischen Verständigung. Eine Bestandsaufnahme", in: W. Dirks (Hrsg.), Gefahr ist - Wächst das Rettende auch? Befreiende Theologie für Europa. Salzburg, 141-149.

Kohn, Johanna (1991). "Antijudaismus - die Kehrseite jeder Christologie?", in: D. Strahm, R. Strobel (Hrsg.), Vom Verlangen nach Heilwerden. Christologie in feministisch-theologischer Sicht. Fribourg/Luzern 1991, 65-80.2

Kohn, Johanna (1995). Art.. Frau im Judentum, in: Lohrbächer, H.(Hg.), Was Christen vom Judentum lernen können, Modelle und Materialien für den Unterricht, Freiburg

Kohn, Johanna (1997). Neuere Literatur zur Erwachsenenbildung in Museen und Bibliotheken, in: Report. Literatur- und Forschungsreport Weiterbildung, Juni 1997, 101 - 111

Kohn, Johanna; Weinberg, Johannes (1997). Lernen in Selbsthilfeorganisationen und in regionalen Bildungsprojekten, in: Report. Literatur- und Forschungsreport Weiterbildung, Dezember 1997

Kohn, Johanna (1999). Projektarbeit in den Grundausbildungen, in: Jahresbericht 1999 der Höheren Fachschule für Soziale Arbeit beider Basel, 10-11

Kohn, Johanna (2000). Der Umgang mit dem Fremden, in: Jahresbericht 2000 der Höheren Fachschule für Soziale Arbeit beider Basel, 12-13

Kohn, Johanna (2004). Im Fluss. Stimmungsbilder – Zeitzeichen – Übergänge. Eine Rekonstruktion der Geschichte der Fachhochschule für Soziale Arbeit beider Basel seit 1919. Basel FHS- BB/ HPSA-BB

Kohn, Johanna (2009). Die Bedeutung von Erinnerung und Erzählung für die Begriffe der Identität und der Geschichte. In: Polednitschek, Thomas/Rainer, Michael J./Zamora, José-Antonio (Hg.). Theologisch-politische Vergewisserungen. Berlin: Lit Verlag. S. 288-292

Kohn, Johanna/Caduff, Ursula (2010). Erzählcafés leiten: Biografiearbeit mit alten Menschen. In: Hauptert, Bernhard/Schilling, Sigrid/Maurer, Susanne (Hg.). Biografiearbeit und Biografieforschung in der Sozialen Arbeit: Beiträge zu einer rekonstruktiven Perspektive sozialer Professionen. Bern: Peter Lang Verlag. S. 193-216

Stoppe, Gabriela/Kohn, Johanna/Schmugge, Barbara/Suter, Elisabeth/Wiesli, Ursula (2011). Suizidprävention im Alter. URL: http://www.public-health.ch/logicio/client/publichealth/file/mental/Positionspapier_Suizidpraevention_im_Alter_D_def.pdf

Kohn, Johanna (2012). Alterssuizid, Prävention und Soziale Arbeit. Depressionen im Alter müssen erkannt und behandelt werden. In: SozialAktuell. (12). S. 36-37

Kohn, Johanna/Tov, Eva (2013). Pflegearrangements und Einstellung zur Spitex bei Migrantinnen und Migranten in der Schweiz. Hochschule für Soziale Arbeit FHNW. Olten/Basel

Kohn, Johanna (2014). Pflegebedürftig, alt und fremd. Nutzung von Spitexdiensten durch betagte Migranten. In: Nova Cura. 45. Jg. (3). S. 54-56

Kohn, Johanna (2016). Pflegearrangements und Einstellung zur Spitex bei Migrantinnen und Migranten in der Schweiz. In: Hochschule für Soziale Arbeit FHNW (Hrsg.): (2016): Soziale Innovation. Forschung und Entwicklung der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW 2016, 18 – 22.

Kohn, Johanna/Van Holten, Karin (2017): Generationenübergreifende Pflegebeziehungen in Migrationsfamilien – Konstruktionen und Verhältnisse. In: Migration und Soziale Arbeit, Heft 2/2017: Generationen: Konstruktionen und Verhältnisse (i.V.)